

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

# PORTAL GLOBALES LERNEN

[www.globaleslernen.de](http://www.globaleslernen.de)



## Newsletter Eine Welt Internet Konferenz

### Der Infodienst des Portals Globales Lernen

#### Ausgabe November 2014: BNE-Dekade 2014: "Brücken in die Zukunft"

- Ausgabe November 2014: BNE-Dekade 2014: "Brücken in die Zukunft"
- Abschluss der BNE-Dekade 2005-2014 - Von der Dekade zum Weltaktionsprogramm
- Aktuelles
- Praxishilfen zur Umsetzung von BNE
- Online-Ressourcen zur BNE-Dekade
- Neues aus den Datenbanken
- Veranstaltungen
- Aus- und Fortbildungsangebote
- Vorschau Ausgabe Dezember 2014



#### Ausgabe November 2014: BNE-Dekade 2014: "Brücken in die Zukunft"

Liebe Leserinnen und Leser,

die zu Ende gehende UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) hat Vieles bewirkt. Bildung ist dabei, sich ein neues Leitbild zu geben. Es geht nicht mehr nur darum, Wissen und Kompetenzen in möglichst vielen Bereichen zu erwerben, sondern diese an lebensweltliche Kontexte zu binden und auf ein gesellschaftliches Ziel auszurichten. Dieser Kontext hat sich mit wachsender Geschwindigkeit auf einen globalen Horizont erweitert, auf globale Risiken und Gestaltungsmöglichkeiten. Und er liegt nicht unbedingt immer – wie wir es gewohnt sind – am äußersten Rande unseres Blickfeldes. Er ist in allem, mit dem wir uns befassen, und natürlich auch im scheinbar ganz Alltäglichen und Nahen zu erkennen. Unser Tun und Handeln ist damit – mehr als uns in der Regel bewusst wird – mit allen Menschen und ihren Tätigkeiten verbunden. Dieses Handeln und das dafür notwendige Lernen braucht daher jetzt und in der Zukunft ein für alle gültiges Ziel. Es muss zugleich offen und im Rahmen gesellschaftlicher Wertvorstellungen individuell gestaltbar sein.

Um dieses Ziel geht es im Globalen Lernen bzw. in der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Nachhaltigkeit hat in der auslaufenden BNE-Dekade als Leitidee und Orientierungsrahmen neben Umwelt und einer sozialen, ökonomischen und politischen Dimensionen weitere Handlungsfelder aufgenommen, die eng mit einer zukunftsfähigen Entwicklung verbunden sind: Menschenrechte, kulturelle Ausdrucksformen, Wertschätzung von Vielfalt, Diversität und Inklusion. Es geht zugleich auch um die Werkzeuge für langfristige Strategien der

Konfliktlösung und des Friedenserhalts.

Dabei wird die zunehmende Individualisierung von Lernprozessen durch eine Dynamik hin zu kollektiver Verantwortung und zur Gestaltung nachhaltiger Gesellschaften zu ergänzen sein. Im internationalen Sprachgebrauch wird dabei der Begriff der global citizenship verwendet, wie er durch den Generalsekretär der Vereinten Nationen, Ban ki-Moon, 2012 in seiner „Global Education First Initiative“ herausgestellt wurde. Es gilt dabei, weltbürgerliche Verantwortung, wie sie als Grundelement des Globalen Lernens angestrebt wird, in der eigenen Lebenswelt und Gesellschaft wahrzunehmen und damit der Ohnmacht vor globalen Gefahren keine Chance zu geben.

Diese Entwicklungen lassen sich in der großen Zahl von Projekten des Globalen Lernens bzw. der BNE erkennen, in den vielen Dekadeauszeichnungen und in der ständig zunehmenden Zahl von Angeboten und Veranstaltungen für alle Bildungsbereiche sowie in dem VENRO Diskussionspapier zum Abschluss der UN-Dekade – aber keineswegs nur hierzulande auf dem VENRO-Kongress „Transformative Bildung für eine zukunftsfähige Entwicklung“ und in seiner „Berliner Erklärung“ sowie auf dem nationalen Kongress zum Abschluss der BNE-Dekade und der „Bonner Erklärung“, sondern auch international (s. den UNESCO Bericht zur BNE-Dekade „Shaping the Future we want“).

Die Aichi-Nagoya Declaration der UNESCO Weltkonferenz zur Bildung für nachhaltige Entwicklung vom 10.-12. November 2014 unterstrich die Bedeutung von Bildung als transformativen und inklusiven Lernprozess. Er ist Grundlage für den Erfolg einer globalen Post-2015 Agenda und der im kommenden Jahr neu zu vereinbarenden Sustainable Development Goals. Das in Nagoya verabschiedete BNE-Weltaktionsprogramm mit seinen fünf Prioritäten (Politische Unterstützung, Gesamtinstitutionelle Ansätze, Lehrende und Change Agents, Jugend, Kommunen) führt zu einer Fortsetzung der UN-Dekade (2005-2014) mit deutlich erweiterten Aufgaben. Es ist auch für die Akteure hierzulande eine Herausforderung (s. dazu die UNESCO Roadmap), im kommenden Jahr spezifische Ziele zu vereinbaren, Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen sowie Strukturen zu verändern, wie es im nationalen Positionspapier „Zukunftsstrategie BNE 2015+“ aufgezeigt wurde.

Diese Newsletter-Ausgabe des Portals Globales Lernen bietet Ihnen eine übersichtliche Zusammenstellung sämtlicher Berichte, Positions- und Diskussionspapiere sowie Deklarationen zur BNE-Dekade und den Folgeaktivitäten. Darüber hinaus werden einige Praxishilfen zur Umsetzung von BNE sowie Online-Ressourcen zum Thema vorgestellt. Aktuelle Meldungen, Veranstaltungshinweise und Weiterbildungsangebote runden diese Ausgabe ab.

Jörg-Robert Schreiber  
VENRO-Repräsentant im Nationalkomitee (NK) der UN-Dekade BNE

---

## **Abschluss der BNE-Dekade 2005-2014 - Von der Dekade zum Weltaktionsprogramm**

Hier finden Sie zentrale Dokumente - Berichte, Erklärungen und (globale und nationale) Aktionspläne - zur Bilanzierung der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" und zu Folgeaktivitäten.

### Global Education First Initiative (2012)

Der Generalsekretär der Vereinten Nationen hat die Initiative im September 2012 gestartet, um die Fortschritte bei der *Bildung für Alle* und den bildungsbezogenen *Millenniums-Entwicklungszielen* zu beschleunigen.

### Zukunftsstrategie BNE 2015+ (2013)

Das Positionspapier des deutschen Nationalkomitees für die UN-Dekade BNE nennt die

Herausforderungen in unterschiedlichen Bildungsbereichen und soll als Grundlage für Weichenstellungen der Zukunft dienen.

#### Vom Projekt zur Struktur – Projekte, Maßnahmen und Kommunen der UN-Dekade BNE (2014)

Auf über 170 Seiten stellt die Broschüre alle ausgezeichneten Maßnahmen und Kommunen der Dekade ausführlich vor.

#### Sustainable Development Goals (Vorschlag der Open Working Group - 2014)

Über ein Jahr hat die Open-Working-Group (Arbeitsgruppe) der Vereinten Nationen hart verhandelt: Seit dem 19. Juli 2014 liegt ein erster Entwurf für die neuen globalen Entwicklungsziele vor. Sie sollen ab 2015 gelten und die Millenniumsentwicklungsziele ablösen.

#### VENRO-Diskussionspapier zum Abschluss der UN-Dekade BNE (2014)

Das VENRO-Diskussionspapier gibt Impulse für die Gestaltung des Weltaktionsprogramms in Deutschland nach Abschluss der UN-Dekade BNE.

#### Berliner Erklärung zum Aufbruch in das Weltaktionsprogramm "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (2014)

Das Plenum des VENRO-Kongresses am 19. und 20. September 2014 "Transformative Bildung für eine zukunftsfähige Entwicklung" verabschiedete insgesamt fünf Empfehlungen zur Umsetzung des Weltaktionsprogrammes der UN.

#### Bonner Erklärung "Zukunft der Bildung für nachhaltige Entwicklung gemeinsam gestalten" (2014)

In Bonn fand am 30. September 2014 die nationale Konferenz zum Abschluss der UN-Dekade BNE statt. In der gemeinsam verabschiedeten "Bonner Erklärung 2014" ziehen 450 Nachhaltigkeitsexperten eine überwiegend positive Bilanz.

#### UNESCO Bericht zur BNE-Dekade „Shaping the Future we want“ (2014)

Der Bericht analysiert die Folgen der Initiativen im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung in 70 Ländern.

#### Vorschlag für ein BNE-Weltaktionsprogramm (2013/2014)

Das Weltaktionsprogramm soll als Rahmen für die internationalen Folgeaktivitäten der UN-Dekade BNE dienen. Der Vorschlag sieht die strategische Fokussierung der Aktivitäten auf fünf Feldern vor.

#### UNESCO Roadmap for Implementing the Global Action Programme (GAP) on ESD (2014)

Das übergeordnete Ziel des GAP ist es, Maßnahmen auf allen Bildungs- und Lernbereichen zu generieren und zu fördern, um die Fortschritte in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung zu beschleunigen.

#### Aichi-Nagoya Declaration (2014)

Die "Aichi-Nagoya-Declaration" weist darauf hin, dass das Weltaktionsprogramm ein konkreter Beitrag zur Post-2015 Agenda ist, der darauf abzielt, BNE auf allen Ebenen und in allen Bereichen des Bildungssystems zu verankern.

## **Aktuelles**

**Buchtipps zum Vorlesetag am 21. November 2014 - und zur Weihnachtszeit...**

Jedes Jahr am dritten Freitag im November begeistert der Bundesweite Vorlesetag mittlerweile mehr als 80.000 Vorleserinnen und Vorleser sowie Millionen Zuhörer.

Zu diesem Anlass hat das Portal Globales Lernen eine Liste von Büchern und Unterrichtsmaterialien mit Vorlesegeschichten zusammengestellt, die sich auch sehr gut zum Vorlesen in der Weihnachtszeit eignen...



Weitere Informationen

### **Kostenlose Arbeitsblätter mit Unterrichtseinheit für Sek. I und II zum Thema Inklusion**



Weitere Informationen

Die Arbeitsblätter zum Thema „Inklusion“ wurden gemeinsam von der Stiftung Jugend und Bildung und der Christoffel-Blindenmission (CBM) entwickelt. Sie beleuchten das Konzept Inklusion als natürliche Form des gesellschaftlichen Zusammenlebens aus unterschiedlichen Perspektiven.

Inklusion wird für Kinder und Jugendliche altersgerecht und erlebbar vermittelt. Bei handlungsorientierten Aufgaben setzen sich die Schülerinnen und Schüler selbstständig mit den Voraussetzungen für eine inklusive Schule auseinander. Für Lehrkräfte werden didaktisch-methodische Tipps und Zusatzaufgaben für die Unterrichtsgestaltung angeboten.

### **Die große Globalisierung für kleine Leute: Globales Lernen mit Grundschulkindern**

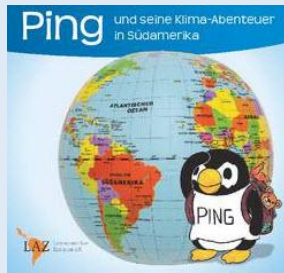
Der Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen VNB e.V. hat in Kooperation mit dem Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung biz e.V. und Eine-Welt-in-der-Schule eine Handreichung zum Globalen Lernen mit Grundschulkindern erstellt.

In der Broschüre finden Sie Beispiele für viele bereits erfolgreich durchgeführte Kooperationen. Die dargestellten Methoden sind vielfältig: Mitmach-Ausstellung, Partnerschaftsprojekt, Inklusives Unterrichtsmaterial, Musical, Projekttag, Internationales Schul- und Filmprojekt und vieles mehr.



Weitere Informationen

### **Ping und seine Klima-Abenteuer in Südamerika - Schulklassen für Projekttag gesucht!**



Weitere Informationen

Die globale Erwärmung und der Klimawandel sind eine Herausforderung, deren Auswirkungen sich bereits weltweit beobachten lassen. Unter vermehrt auftretenden Dürren, Überschwemmungen oder Extremwetterereignissen leiden meist die Menschen am stärksten, die bereits in Armut leben. Damit verstärkt der Klimawandel unmittelbar die Armut auf der Welt.

Um insbesondere Kinder auf den Zusammenhang zwischen Klimawandel und Armut aufmerksam zu machen, hat das Lateinamerika-Zentrum e.V. das Projekt „Die sozialen Folgen des Klimawandels: Ping und seine Klima-Abenteuer in Südamerika“ initiiert.

Im Mittelpunkt des Projektes stehen kostenfreie Projektstage an Grundschulen, zu denen ein Klassensatz des Kinderbuchs „Ping und seine Klima-Abenteuer in Südamerika“ für SchülerInnen der 3. und 4. Klasse in NRW zur Verfügung gestellt wird.

Aktuell werden noch Schulen gesucht - nehmen Sie jetzt Kontakt auf!

Weitere Meldungen

## Praxishilfen zur Umsetzung von BNE

### BNE im Elementarbereich – *Kitas setzen Impulse für den gesellschaftlichen Wandel*



Weitere Informationen

Anlässlich des Abschlusses der UN-Dekade hat die Deutsche UNESCO-Kommission die Publikation „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung im Elementarbereich – Kitas setzen Impulse für den gesellschaftlichen Wandel“ herausgegeben.

Mit dieser von der AG Elementarbereich des Runden Tisches der Deutschen UNESCO-Kommission erstellten Publikation werden Projekte und Initiativen vorgestellt, die einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Implementierung von Bildung für eine nachhaltige Entwicklung leisten und damit Impulse für die Verankerung des Bildungskonzeptes im Elementarbereich geben können.

### BNE in den Hochschulen - *Ideen zur Institutionalisierung und Implementierung*

Die Broschüre der deutschen UNESCO-Kommission liefert einen Überblick zum Stand der Implementierung von Nachhaltigkeit in der deutschen Hochschullandschaft.

Im Heft sind Gespräche mit Nachhaltigkeitsakteuren sowie zahlreiche Best-Practice-Beispiele aus Forschung, Lehre und Betrieb zu finden. Eine einfache Checkliste bietet die Möglichkeit, das Nachhaltigkeitsmanagement an Hochschulen zu überprüfen.



Weitere Informationen

### Handreichung *Qualitätskriterien für die Fortbildung von Multiplikator/-innen*



Weitere Informationen

Die Handreichung wurde von der Arbeitsgemeinschaft "Außerschulische Bildung" der UN-Dekade BNE erarbeitet. Zehn Qualitätskriterien konkretisieren, wie außerschulische Bildungsangebote entwickelt werden können, um über die Stärkung von BNE einen gesellschaftlichen Bewusstseinswandel anzustoßen.

Die Broschüre führt in das Bildungskonzept von BNE ein, erläutert die Qualitätsstandards, die in der außerschulischen Bildung eine Rolle spielen, und gibt Multiplikator/-innen fest definierte Qualitätskriterien an die Hand. Qualitätskriterien, die anhand von Praxisbeispielen erläutert werden und leicht in die eigene Fortbildungspraxis zu übertragen sind.

### LeNa: Deutschsprachiges Netzwerk Lehrer/-innenbildung für nachhaltige Entwicklung

Das 2013 an der Leuphana Universität Lüneburg gegründete Netzwerk "LeNa" von Universitäten, Hochschulen und anderen lehrerbildenden Institutionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz setzt sich dafür ein, die Lehrkräftebildung mit Blick auf die Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung zu reformieren.

Mit einem gemeinsamen Memorandum wenden sich die Mitglieder des Netzwerks an die zuständigen Ministerien in ihren Ländern und fordern eine Neuorientierung in der Lehrkräftebildung: künftige Lehrende sollen in die Lage versetzt werden, Kindern und Jugendlichen Kompetenzen und Wissen zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft zu vermitteln.



Weitere Informationen

## **Bildung für eine nachhaltige Entwicklung im Sport - eine Arbeitshilfe für Multiplikator/-innen**



Weitere Informationen

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Kooperation zwischen der Naturschutzjugend im NABU e.V. (NAJU) und der Deutschen Sportjugend (dsj) im Jahr 2014 wurde die vorliegende Arbeitshilfe für Multiplikator/-innen erstellt. Diese markiert einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Umsetzung einer BNE-Strategie innerhalb der dsj und ihrer Mitgliedsorganisationen.

Neben Hintergründen und Grundlagen zum Konzept BNE sowie der Dokumentation bisheriger Aktivitäten der dsj und ihrer Mitgliedsorganisationen möchten die Initiatoren/-innen konkrete Anregungen und Impulse für die Entwicklung von BNE-Kompetenzen im organisierten Kinder- und Jugendsport geben und damit den begonnenen Diskussionsprozess fortführen.

## **Online-Ressourcen zur BNE-Dekade**

### **Portal *Bildung für nachhaltige Entwicklung***



Weitere Informationen

"Brücken in die Zukunft" ist Thema des Abschlussjahres 2014 der UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung. Auf dem BNE-Portal finden sich dazu Artikel, Fachbeiträge und Gespräche mit Experten, ausgewählte wissenschaftliche Literatur, aber auch Videos und Web-Links zum Jahresthema.

Wer die gesamte Dekade mit ihren Schwerpunktthemen noch einmal Revue passieren lassen will, findet hier auch zu jedem Jahresthema Informationen und Materialien.

Weiterhin bietet das Portal Informationen zu ausgezeichneten Projekten und Kommunen in Deutschland, zur weltweiten Umsetzung der Dekade sowie natürlich zu den Folgeaktivitäten.

### **Bildungsportal zum Globalen Lernen in Sachsen**

Das im Mai diesen Jahres gestartete Bildungsportal [www.bne-sachsen.de](http://www.bne-sachsen.de) informiert umfassend über Angebote zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und zum Globalen Lernen (GL) in Sachsen. Eine einfache und komfortable Suchmaske ermöglicht den Interessenten eine schnelle Recherche und die direkte Kontaktaufnahme.

Ziel des Portals ist es, die Angebote der zwei eng verwandten Bildungskonzepte BNE und GL einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Vor allem Lehrer/-innen und andere Mitarbeitende in Bildungseinrichtungen können sich hier ausführlich über die beiden Bildungskonzepte informieren und pädagogische Antworten auf die globalen Herausforderungen unserer Zeit finden.



Weitere Informationen

## Online-Literaturdatenbank *Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) (BNELIT)*



Weitere Informationen

Die BNE-Datenbank ist seit 2008 online und umfasst etwa 29.000 Bücher und Aufsätze. Inhaltliche Schwerpunkte sind Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und interdisziplinäre Grundlagen. Es sind auch zahlreiche Titel vorhanden aus den Bereichen des Globalen Lernens und seiner konzeptionellen Vorläufer, der Interkulturellen Bildung und der allgemeinen Bildungstheorie.

Die Online-Datenbank wird ständig ausgebaut und in seiner Funktionalität erweitert.

## Multiplikatoren-Datenbank: *BNE in der Ganztagschule*

Knapp 80 Akteure aus dem gesamten Bundesgebiet wurden im Rahmen der BNE-Dekade zu "Multiplikatoren für Bildung für nachhaltige Entwicklung an Ganztagschulen" ausgebildet.

In einer Datenbank sind diese pädagogischen Fachkräfte gelistet, die Ganztagschulen auf ihrem Weg in eine nachhaltige Zukunft beraten und fachlich wie methodisch unterstützen.

Um die zuständigen und passenden Multiplikator/-innen zu finden, kann man in der Länderkarte auf das gewünschte Bundesland oder in der Themenkarte auf den gewünschten Themenschwerpunkt klicken.



Weitere Informationen

## Neues aus den Datenbanken

Datenbank *Eine Welt Medien*





Unsere Partner-Datenbank "Eine-Welt-Medien" stellt ausgewählte Filme und Medienhinweise vor sowie aktuelle Veranstaltungen und Filmereignisse.

Weitere Informationen

### Datenbank *Eine Welt Unterrichtsmaterialien*

In der Datenbank "Eine Welt Unterrichtsmaterialien" können sich Lehrkräfte und Interessierte über das aktuell verfügbare Angebot an didaktischen Printmaterialien zur "Einen Welt" informieren.



Weitere Informationen

Die Datenbank bietet die Möglichkeit, nach Publikationen zu suchen und diese teilweise direkt online zu bestellen. Eine Zusammenstellung aktueller Materialhinweise finden Sie im Anhang.

## Veranstaltungen

### **Symposium *Zukunft gestalten!* – 10 Jahre Bildung für nachhaltige Entwicklung in Baden-Württemberg** **03.12.2014, Stuttgart**

Die vergangenen 10 Jahre sind ein Ansporn dafür, den Fokus weiterhin verstärkt auf eine nachhaltige Entwicklung in der Bildung zu richten. Das Land Baden-Württemberg setzt mit seiner gezielten Nachhaltigkeitsstrategie dort an, wo der Grundstein für einen mentalen und kulturellen Bewusstseinswandel gelegt werden kann.

Zum Abschluss der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2005–2014) lädt das Land Baden-Württemberg zu dieser Fachveranstaltung für Verantwortliche und Tätige im Bildungsbereich ein.



Weitere Informationen

**Wie wollen wir leben? Eine andere Welt denken und handeln... mit  
Friederike Habermann**

**12.12.2014 - 13.12.2014, Hamburg**



Weitere Informationen

Angesichts weltweiter Krisenerscheinungen erscheint das herkömmliche auf Wirtschaftswachstum basierende Wohlstandsmodell nicht mehr zukunftsfähig. Alternative Konzepte wie das "Buen Vivir" oder das "Degrowth" finden zunehmend Aufmerksamkeit und stellen die verbreitete Wachstumslogik der Ökonomien grundlegend in Frage. Seit einigen Jahren versucht ein Bildungsprojekt von peace brigades international (pbi) die verschiedenen Ansätze und praktischen Initiativen zum "Postwachstum" im globalen Süden und Norden miteinander zu vereinen und in die Inlandsarbeit des Bildungsprojektes zu integrieren.

Um sich nun eingehender mit der Thematik zu beschäftigen und sich auf diesem Gebiet weiterzubilden, veranstaltet das pbi Bildungsprojekt dieses Seminar zum Thema.

Weitere Veranstaltungen

## Aus- und Fortbildungsangebote

**Sie möchten interkultureller Trainer werden? *Winter Academy on Intercultural Competence***

**12.-23.01.2015, Bremen**

Die Winter Academy on Intercultural Competence, der englischsprachige Ausbildungskurs von InterCultur und der Jacobs University Bremen, vermittelt Menschen, die künftig innerhalb ihrer Arbeit interkulturelle Trainings durchführen wollen, innerhalb von zehn Tagen die dafür nötigen Kenntnisse.

Durch seine interdisziplinäre Ausrichtung richtet sich der Kurs sowohl an Trainer/-innen und Multiplikator/-innen, die ihre Praxiserfahrungen durch theoretische Kenntnisse erweitern möchten als auch an Student/-innen mit interkulturellem Fachwissen, die Trainingserfahrungen sammeln möchten. Vorausgesetzt werden die Volljährigkeit sowie eine Hochschulzugangsberechtigung.



Weitere Informationen

**Fortbildung zu Wirtschaftswachstum & Wachstumskritik  
02.-03.02.2015, Niederkaufungen**



Weitere Informationen

Wirtschaftswachstum prägt die Ausrichtung der Arbeit, der Politik, unser alltägliches Denken, es bestimmt unser Handeln. Ob Arbeitslosigkeit, Staatsverschuldung oder Armut: Wachstum gilt als „die“ Lösung vieler gesellschaftlicher Probleme. Was häufig nicht gefragt wird: Ist grenzenloses Wachstum auf einem Planeten mit begrenzten Ressourcen überhaupt möglich? Mit dieser Frage will sich diese Fortbildung beschäftigen.

Anhand des Methodenhefts „Endlich Wachstum – Materialien für die Bildungsarbeit“ werden Ansätze gezeigt, wie jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren das Thema Wirtschaftswachstum, dessen Grenzen und Alternativen näher gebracht werden können.

### Lehrerfortbildungen/Multiplikator/-innen-Trainings *Global denken, anders essen*

Das Welthaus Bielefeld bietet zum Projekt „Global denken – anders essen.“ die Durchführung von Lehrerfortbildungen (schulintern oder regional) oder von Multiplikatoren-Trainings an.

Termine, Gestaltung und Ort können Sie mitbestimmen.



Weitere Informationen

### Modulare Ausbildung *Trainer/-innen für Bildung und Engagement in entwicklungspolitischen Kontexten*



Weitere Informationen

Die Kurse von Januar bis Oktober 2015 richten sich an Menschen, die bereits in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit tätig sind bzw. in lokalen Strukturen engagiert sind. Der Kurs umfasst 8 Wochenend- und 2 Wochenmodule und beinhaltet Basis- und Aufbauwissen und ermöglicht die kollegiale Bearbeitung von eigenen Fragestellungen.

Innerhalb des Kurses kann verbunden mit jeweils eigenen Schwerpunktmodulen zwischen den beiden Praxisfeldern "Bildungsarbeit" und "Kampagnen-Arbeit/Organizing" gewählt werden.

Weitere Aus- und Fortbildungsangebote

**Vorschau Ausgabe Dezember 2014**



**EWIK**  
**EINE WELT**  
**INTERNET**  
**KONFERENZ**

Portal Globales Lernen  
[www.globaleslernen.de](http://www.globaleslernen.de)

Der nächste Newsletter der Eine Welt Internet Konferenz erscheint Mitte Dezember 2014.

**Zusendungen von aktuellen Hinweisen sind bis zum 12. Dezember willkommen.**

## Redaktion

World University Service e.V.  
*EWIK - Eine Welt Internet Konferenz*  
Goebenstr. 35  
D-65195 Wiesbaden

Telefon: +49 (0)611-9446170  
Fax: +49 (0)611-446489  
[service@globaleslernen.de](mailto:service@globaleslernen.de)  
[www.globaleslernen.de](http://www.globaleslernen.de)



## Gefördert durch

**BMZ**



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** abbestellen.

World University Service Deutsches Komitee e.V.  
Goebenstraße 35  
65195 Wiesbaden  
Deutschland

[service@globaleslernen.de](mailto:service@globaleslernen.de)